



Pressemitteilung

2009-11-20

Kreishandwerkerschaft unterstützt Coaching-Projekt an BBS Münden
Kreishandwerksmeisterin Thiele-Hann: Zur Nachahmung empfohlenes Projekt!

Im Rahmen einer Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft Süd-niedersachsen haben die Berufsbildenden Schulen Münden ihr im Frühjahr 2007 begonnenes Coaching-Projekt für Klassen des „Übergangssystems“ präsentiert. Projektleiter Studienrat Dr. Albert Fischer und Studienrätin Andrea Laake, stellten der Versammlung die Inhalte des im Jahre 2008 mit dem Zweiten Deutschen Schulpreis ausgezeichneten Projektes vor. Das Coaching-Projekt soll Jugendlichen den Übergang vom Allgemeinbildenden Schulwesen in eine reguläre Berufsausbildung und Erwerbstätigkeit ermöglichen. War der Fokus zunächst lediglich auf die Klassen des sog. Übergangssystems gerichtet, werden nun auch weitere Schulformen an den BBS Münden einbezogen.

Der Ansatz beruht auf der Adaption eines in der freien Wirtschaft seit langem bewährten Konzepts – des Coachings. Es zielt nicht auf die unmittelbare Vermittlung von Fachwissen und auch nicht auf die Vorgabe von Lernstrategien ab. Die SchülerInnen sollen in Coachinggesprächen mit den Lehrkräften selbst ihre Stärken und Schwächen identifizieren und dann, in der Folge, eigenständig Strategien entwickeln, um Stärken perpetuieren und Probleme lösen bzw. Defizite beseitigen zu können.

Mittels des Coachings werden das Klassenklima sowie die Leistungen der SchülerInnen verbessert, aber auch die Zufriedenheit der Lehrkräfte erhöht. Eine aussagekräftige Evaluation hatte dies eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Die Kreishandwerkerschaft diskutierte im Anschluss an die Präsentation gemeinsam mit den Schulleitungen der vier für das Handwerk im Bereich des Landkreises relevanten Berufsschulen über die Möglichkeiten einer Verbreitung und Übernahme auch an anderen Schulen. Kreishandwerksmeisterin Thiele-Hann übergab dem Schulleiter der BBS Münden, Oberstudiendirektor Gerd Reddig sowie dem Projektleiter Dr. Albert Fischer, gemeinsam mit KH-Geschäftsführer Andreas Gliem im Anschluss einen Förderscheck in Höhe von € 500,00, um das Projekt an den BBS Münden weiter optimieren zu können.

INFO - SERVICE

1/2



(v.l.n.r.:A. Gliem, Dr. A. Fischer, K. Thiele-Hann, A. Laake, G. Reddig)